

Schatthäuser Motorrad-Trialer in Schorndorf BWJ-Doppellauf am Wochenende 20. / 21. Mai 2017

Der MSC Schorndorf hatte zum 5.und 6. Lauf zur Baden-Württembergischen Jugendtrial-Meisterschaft eingeladen. Sechs Fahrer haben Schatthausen im Schwäbischen vertreten. Am Samstag war es regenfrei, am Sonntag sogar ein sonniger Tag. Somit beste Verhältnisse für eine interessante Trialveranstaltung. Nach dem erfolgreichen Wochenende in Baden-Baden waren alle top motiviert.

Am Samstag schaffte es Justin Hübsch (Klasse drei) als Dritter auf das Treppchen und freute sich riesig. Darauf hatte er seit Wochen gewartet. Nathalie Philipp fuhr bei den Automatik-Trialern wieder ein tolles Rennen. Ihr 5. Platz war nur wenige Punkte hinter den Podestplätzen. Noch ein paar Rennen, und Nathalie ist konstant vorne dabei. Daniel Eisenhut kam in Klasse fünf zwar nur auf einen guten 10. Platz, aber auch hier waren die Abstände ganz eng. Der 5. Platz war nur einen Lidschlag entfernt. In Klasse fünf erreichte Gina Hübsch mit einen 8. Platz ihr bestes Saisonergebnis, nur 5 Punkte hinter Platz drei, das war knapp am Podest vorbei gerauscht. Freddy Eisenhut musste sich als einziger „Betreuer“- Trialer den extrem starken Schorndorfern auf Platz 4 geschlagen geben. Die Drei nutzten Ihren Heimvorteil gnadenlos aus.

Am sonnigen Sonntag hatten die Schorndorfer die Sektionen etwas einfacher gebaut. Aber leichter zu fahrende Sektionen erfordern auch mehr Konzentration.

Devin Heß konnte am Samstag in Klasse 6 nicht antreten, brachte dafür aber am Sonntag die volle Konzentration mit. Das war in dieser leistungsstarken Klasse auch dringend nötig. Die besten Vier blieben ohne Strafpunkte, nach einem spannenden Stechen in 9(!) Sektionen wurde Devin als Dritter gewertet. Mit nur insgesamt 5 Strafpunkte erreichte Gina Hübsch Platz 8. Daniel Eisenhut erwischte in Klasse 5 nicht seinen besten Tag und rutschte als 19. gerade noch in die Top 20. Auch Justin Hübsch war nicht zufrieden. Mit zwei akzeptablen Schlussrunden rettete er noch Platz 5 und nahm 11 Wertungspunkte mit nach Hause. Unsere Jüngste, Nathalie Philipp, fuhr wieder ein mutiges Rennen. Mit vier konstanten Runden erreichte sie den tollen 6. Platz. Freddy Eisenhut hatte wieder mit den Samstagproblemen zu kämpfen. Die Schorndorfer gaben keinen Punkt Ihres Heimvorteils her. So blieb dem Freddy, zwar wieder knapp, aber trotzdem nur Platz 5.

Jeder hatte an diesem schönen Wochenende sein Erfolgserlebnis. Gut gesteckte Sektionen, tolle Verpflegung und reibungslose Organisation gaben nichts zu kritisieren. Gesund, munter und zufrieden waren am Sonntagabend alle wieder in Schatthausen zurück.

Schatthausen, 23.05.2017

Reimund Wallum